



Presse-Einladung

Bad Homburg, 20. September

Bad Homburg / Dortmund,
im September 2011

OB Korwisi startet SMS- basiertes Bevölkerungsschutzsystem in Bad Homburg

Einladung für die Presse

Feuerwache in der Dietigheimer Straße 20

61350 Bad Homburg v.d.Höhe

20. September 2011, 10.00 Uhr

Raum 201

Ansprechpartner:

Britta Klocke / Monika Schönborn

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fraunhofer-Institut für Software- und
Systemtechnik ISST
Telefon +49 (0) 231 / 9 76 77-160 / 437
Telefax +49 (0) 231 / 9 76 77-198
britta.klocke@isst.fraunhofer.de
monika.schoenborn@isst.fraunhofer.de

Andreas Möring

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bad Homburg v.d.Höhe
Telefon: +49 (0) 61 72 / 100-1300
Telefax: +49 (0) 61 72 / 100-1360
andreas.moering@bad-homburg.de

Silke Spatz

Unternehmenskommunikation
SV SparkassenVersicherung
Telefon: +49 (0) 711 / 898-48 227
Telefax: +49 (0) 711 / 898-48 228
silke.spatz@sparkassenversicherung.de

Katastrophenfälle, Extremwetterereignisse, Großunfälle. Solche Szenarien sind zwar nicht alltäglich, wenn der Ernstfall jedoch eintritt, muss schnell gehandelt werden. Um die Bevölkerung in solchen Situationen besser schützen zu können, hat das Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST das Frühwarnsystem KATWARN entwickelt. Feuerwehr und Katastrophenleitstellen können damit zielgerichtete Warnungen zusammen mit passenden Verhaltenshinweisen per SMS an die Bürgerinnen und Bürger schicken. Nach erfolgreicher Einführung des Warnsystems in Großstädten wie Frankfurt am Main und Hamburg können nun auch die Einwohner Bad Homburgs auf diesen Service zugreifen. Die SparkassenVersicherung und die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe stellen KATWARN kostenlos zur Verfügung.

Wir laden die Vertreter der Medien herzlich zu der Startveranstaltung des Frühwarnsystems KATWARN in Bad Homburg ein.

Oberbürgermeister Michael Korwisi, Dr. Wolfgang Deiters, stellvertretender Institutsleiter des Fraunhofer ISST, und Arno Vetter, Abteilungsleiter Risikoservice der SV SparkassenVersicherung, stellen Ihnen gemeinsam die Bedeutung des Warnsystems für Bad Homburg vor, bevor in einer Live-Demonstration die Funktionsweise und Anwendungen von KATWARN präsentiert werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zum System oder generell zum Thema Katastrophenschutz mit den anwesenden Experten zu vertiefen.

Anmeldung zur Teilnahme

Zur besseren Planung, melden Sie sich bitte per E-Mail unter Monika.Schoenborn@isst.fraunhofer.de an.

Weitere Informationen: www.isst.fraunhofer.de/KATWARN

Bitte beachten Sie: Eine Pressekonferenz der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe zum Immobilienmarktbericht 2010 geht von 9.30-10 Uhr voraus. Bei Interesse sind Sie bereits dazu herzlich eingeladen.